

Aktive Mobilitätsberatung zur Steigerung der Nutzung des öffentlichen Verkehrs in semi-urbanen und ländlichen Regionen

Schlusskonferenz

Programm

Mittwoch, 22. Juni 2016
09:00 – 16:30 Uhr

Verkehrsverbund Rhein Sieg (VRS)
Glockengasse 37–39
Köln • Deutschland



Mittwoch, 22. Juni 2016

| | |
|---------------|--|
| 09.00 – 09.30 | Registrierung |
| 09.30 – 10.00 | <p>Begrüßung durch den Gastgeber <i>Wilhelm Schmidt-Freitag, Geschäftsführer Verkehrsverbund Rhein-Sieg (VRS)</i></p> <p>Begrüßung durch den Projektkoordinator <i>Oliver Roider, Institut für Verkehrswesen, Universität für Bodenkultur Wien (BOKU)</i></p> |
| 10:00 – 10:30 | <p>Das Projekt SmartMove aus der EU Perspektive <i>Pierre-Antoine Vernon, Executive Agency for Small and Medium-Sized Enterprises (EASME)</i></p> <p>Grundsätzliche Gedanken zum Thema aus externer Sicht <i>Dr. Florian Krummheuer, Geschäftsentwicklung und Verkehrsplanung Bus, DB Regio AG</i></p> |
| 10.30 – 10.45 | <p>Einführung in den SmartMove – Projektansatz Aktive Mobilitätsberatung in acht teilnehmenden Regionen</p> <p>Die Idee hinter aktiver Mobilitätsberatung ist es, individuell zugeschnittene Informationen zu ÖPNV und nachhaltiger Mobilität in den Regionen ausgewählten Zielgruppen näher zu bringen, welche von weiteren Aktivitäten unterstützt werden.</p> <p><i>Roman Klementschatz, Institut für Verkehrswesen, Universität für Bodenkultur Wien (BOKU)</i></p> |
| 10.45 – 11.15 | <p>Rahmenbedingungen und die notwendigen Vorbereitungsarbeiten für aktive Mobilitätsberatung</p> <p>Aktive Mobilitätsberatung muss an die spezifischen Bedingungen im Umsetzungsgebiet angepasst werden. Unterschiedliche Strategien müssen dafür entwickelt werden, um die jeweilige Zielgruppe optimal zu erreichen und zur Teilnahme zu motivieren.</p> <p><i>Marek Bauer, Krakow University of Technology</i></p> |
| 11.15 – 11.45 | Kaffeepause |
| 11.45 – 12.30 | <p>Umsetzungsbeispiele</p> <p>Aktive Mobilitätsberatung benötigt neben maßgeschneiderten Informationsangeboten und der Organisation begleitender Maßnahmen eine sorgfältige Vorbereitung der Durchführung der Kampagne.</p> <p><i>Evangelos Genitsaris, Aristotle University of Thessaloniki</i></p> |

| | |
|-------------------|--|
| 12:30 – 13.30 | Mittagspause |
| 13.30 – 14.30 | <p>Ergebnisse</p> <p>Ziele der aktiven Mobilitätsberatung sind die stärkere Nutzung des ÖPNV sowie die Änderung des Mobilitätsverhaltens und der damit verbundenen ökologischen Folgen. In den teilnehmenden Regionen sind zufriedenstellende Ergebnisse erreicht worden.</p> <p><i>José María Díez, CiViNET Spain and Portugal</i></p> |
| 14.30 – 15.00 | <p>Der Blick von außen auf den SmartMove – Projektansatz</p> <p><i>Moritz Kirchesch, Deutsche Vernetzungsstelle Ländliche Räume, Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung</i></p> <p><i>Dr. Florian Krummheuer, Geschäftsentwicklung und Verkehrsplanung Bus, DB Regio AG</i></p> |
| 15.00 – 15.30 | <p>Aktive Mobilitätsberatung – Empfehlungen für andere europäische Regionen</p> <p>Andere europäische Regionen können von den bei SmartMove gemachten Erfahrungen und Ergebnissen sowie den angewandten Strategien profitieren. Hilfreich hierbei sind die im Projekt entwickelten Umsetzungsleitfaden und die E-Learning-Kurse.</p> <p><i>Silke Frank, Rupprecht Consult</i></p> |
| 15:30 – 16:00 | <p>Abschließende Bemerkungen</p> <p><i>Oliver Roider, Institut für Verkehrswesen, Universität für Bodenkultur Wien (BOKU)</i></p> |
| 16.00 und folgend | Abschluss der Konferenz, Zeit zum Netzwerken |

Anreise:

Der Veranstaltungsort ist vom Hauptbahnhof Köln in wenigen Minuten zu Fuß erreichbar.

